

Systematische Vorbereitung auf Strompreisverhandlungen

Werner Geiger

Hindernisse und Hilfen im Stromeinkauf

→ **Siehe: Ergebnisse unseres kleinen Workshops**

Interne Faktoren

- Mengen
- Bezugsprofil
- Flexibilität (Lastmanagement)
- Eigenproduktion
- Fristigkeit
- Know how
- Risiko (Verpflichtung, Portfolio, etc.)
- etc.

Marktfaktoren

- Monopolisten
- Probleme bei Durchleitung
- Fehlende Konkurrenzsituationen
- Zu geringe Mengen, Leistung, etc.
- Unsicherheiten beim Pooling
- Internationale Preisentwicklung
- etc.

Rahmenbedingungen

- Gesetze
- Vertragskonzepte & -gestaltung
- Transparenz
- Spielregeln (Bilanzzonen, MW & Stunden, Hinterlieger, etc.)
- Know how
- etc.

Hausaufgaben

- Für einen optimalen Stromeinkauf müssen also vorab die „Hausaufgaben“ gemacht werden.
 - Dies ist kurzfristig nicht möglich, sondern bedingt eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit sich, dem Markt und den Rahmenbedingungen:
- fit4pooling: Das unabhängige, teilnehmerorientierte Netzwerk von und für Stromkonsumenten**

fit4pooling

Ein Projekt im Rahmen des Agora- Strompools:

Vom

divide et impera

(Agora – Tagung vom Juni 2004)

zum

iunge et impera!

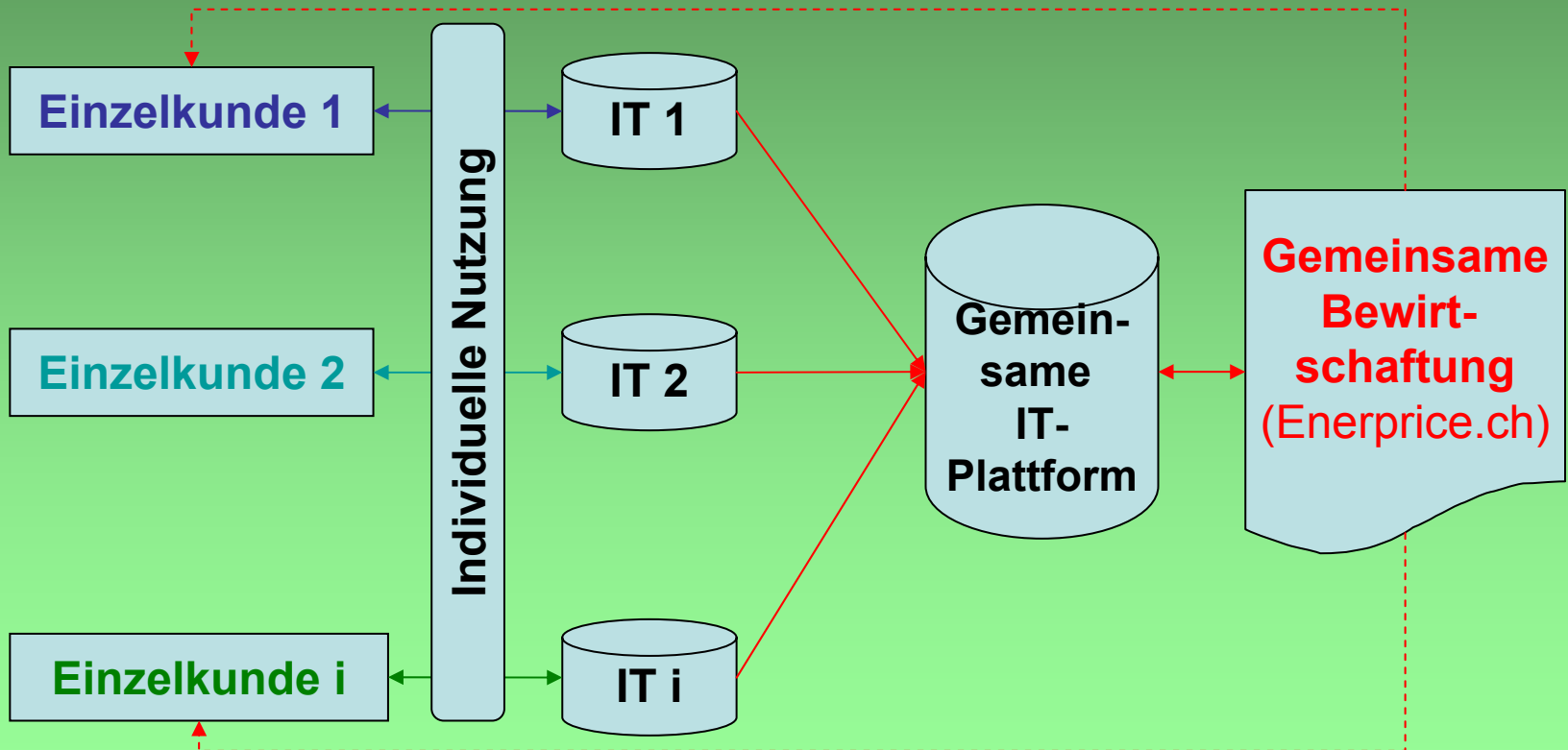
fit4pooling (1)

Zweck

- Interessensnetzwerk von Mittelspannungskunden
- Standardisiertes, einfaches Datenmanagement für jeden Teilnehmer
- Gemeinsame, koordinierte Datensammlung und –aufbereitung für den Stromeinkauf
- Basis für einen professionellen Einkauf, einzeln oder im Pool
- Als Plattform und Basis für eine permanente Entwicklung

fit4pooling (2)

Funktionsprinzip



fit4pooling (5)

Dienstleistungen in Kürze

individuell

- Eigene, individuelle Energiemanagement-Plattform (individuell ausbaubar)
- Basis für Verhandlungen mit EVU

gemeinsam

- Preis-Benchmarks (anonymisiert!)
- Branchenmässige und regionale Quervergleiche
- Basis für Netznutzungs- und Regelenergiepreise
- Know how – Pooling, einheitliches Vorgehen
- Basis für den Aufbau von Einkaufspools (Agora)

fit4pooling (3)

Vorgehen

- **Aufbau des notwendigen Know hows (erledigt)**
- **Evaluation der besten IT-Lösung (Oktober 05)**
- **Kooperationsvereinbarung mit ca. 10 interessierten Strombezügern (Oktober 05)**
- **Inbetriebnahme und Optimierung der Plattform fit4pooling (Januar – März 06)**
- **Öffnung der Plattform für alle Interessierten (ab April 06)**
- **Bereit für Stromeinkauf ab 1. Oktober 2006**

fit4pooling (4)

Teilnahmebedingungen

- Teilnehmer ist immer der Besitzer einer Verrechnungsmessstelle: 1 Messstelle = 1 Kunde
- Mittelspannungsbezüger (10 – 50 kV)
- Mindestmenge (je Messstelle): 5 GWh
- Messdatenbereitstellung gemäss Anforderungsprofil
- Endverbraucher und Endverteiler

fit4pooling (6)

Kundennutzen in Kürze

- **Aktuelle Bezugsdaten → Optimierung**
- **Rechtzeitige Datenbereitstellung und Datenaufbereitung für Verhandlungen**
- **Echte Marktvergleiche, Know how**
- **Gemeinsames Vorgehen bezüglich Durchleitung**
- **Professionelle (individuelle) Basis für Verhandlungen**
- **Beste Voraussetzung für die Schaffung erfolgreicher Pools**

fit4pooling (7)

Kosten

Poolteilnahme

- 1 ‰ (Promille) der Jahreseinkaufskosten
- Mindestens CHF 2'500 je Firma & Jahr

Firmen intern

- Bereitstellung der Datenerfassung und –übermittlung (ev. schon vorhanden; sonst ca. CHF 2'000/Messstelle, einmalig)

fit4pooling (8)

- **Erfolgreich beim Stromeinkauf ab 2007**
- **Der Startschuss ist heute erfolgt**
- **Sobald etwa 10 Teilnehmer dabei sind, wird mit dem Aufbau begonnen**
- **In einigen Monaten berichten wir über den Stand des Projektes**

Besten Dank

AGORA



ENERPRICE